

Wir lagen vor Madagaskar

1. Wir lagen vor Madagaskar
und hatten die Pest an Bord.
In den Kesseln, da faulte das Wasser,
und täglich ging einer über Bord.

Ahoi, Ahoi! Kameraden! Ahoi, Ahoi!
Leb´ wohl, leb wohl kleines Madel, leb wohl, leb wohl.
Ja wenn das Schifferklavier an Bord ertönt,
ja dann sind die Matrosen so still, ja so still,
weil ein jeder nach seiner Heimat sich sehnt,
die er gerne einmal wieder sehen will.

2. Wir lagen schon vierzehn Tage,
kein Wind in die Segel uns pfiff.
Der Durst war die größte Plage,
dann liefen wir auf ein Riff
Ahoi! Kameraden!

3. Der Langhein, der war der erste,
der soff von dem faulen Naß;
die Pest, sie gab ihm das Letzte
und wir ihm ein Seemannsgrab.
Ahoi! Kameraden!